
Subject: NAC schädlich / magen-darm
Posted by [Eisenhauer](#) on Sat, 14 Jan 2006 19:29:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hisen

mein hausarzt meinte , dass zuviel acc-akut jahrelangeingenommen zu magengeschwüren führen kann und diese, nicht behandelt zu magenkrebs führen können.

was ist da dran? ab wieviel nac besteht diese gefahr?

Subject: Re: Quatsch!
Posted by [tino](#) on Sat, 14 Jan 2006 19:33:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Quatsch!

NAC schützt vor Krebs!Auch vor Magenkrebs!

Subject: Re: Quatsch!
Posted by [tvtotalfan](#) on Sat, 14 Jan 2006 19:48:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hatte ab und zu Sodbrennen kurz nachdem ich NAC eingenommen habe, also ziemlich sicher nur davon !

Seitdem ich es aber erst nach einem essen einnehme ists wieder ok

Subject: Re: NAC schützt vor Magengeschwüren!
Posted by [tino](#) on Sat, 14 Jan 2006 19:57:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

http://www.ncbi.nlm.nih.gov/entrez/query.fcgi?cmd=Retrieve∓db=pubmed&dopt=Abstract&list_uids=8460697&query_hl=1&itool=pubmed_docsum

http://www.ncbi.nlm.nih.gov/entrez/query.fcgi?cmd=Retrieve∓db=pubmed&dopt=Abstract&list_uids=1289168&query_hl=1&itool=pubmed_docsum

...es schützt vor Magengeschwüren!

Sodbrennen hab ich auch mal wenn ich auf Toilette sitze:-)

Subject: Re: NAC schützt vor Magengeschwüren!
Posted by [Eisenhauer](#) on Sat, 14 Jan 2006 22:10:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hisen

hab nochma auf der verpackungsbeilage nachgesehen von acc-akut da steht gelegentlich (mehr als einer von 1000 aber weniger als 1 von 100) können sodbrennen, durchfall und ohrensausen auftreten.

ps: diese NW interessieren mich nicht die Bohne

Subject: Re: NAC schützt vor Magengeschwüren!
Posted by [pilos](#) on Sat, 14 Jan 2006 22:55:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Sam, 14 Januar 2006 20:57

http://www.ncbi.nlm.nih.gov/entrez/query.fcgi?cmd=Retrieve∓a mp;db=pubmed&dopt=Abstract&list_uids=8460697&query_hl=1&itool=pubmed_docsum

http://www.ncbi.nlm.nih.gov/entrez/query.fcgi?cmd=Retrieve∓a mp;db=pubmed&dopt=Abstract&list_uids=1289168&query_hl=1&itool=pubmed_docsum

...es schützt vor Magengeschwüren!

Sodbrennen hab ich auch mal wenn ich auf Toilette sitze:-)

diese beiden studien sind der absolute Schrott!.....

Subject: Re: NAC schützt vor Magengeschwüren!
Posted by [glockenspiel](#) on Sat, 14 Jan 2006 23:03:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

zitat tino: "Seit ihr echt so Studiengläubig???"

nein

Subject: Re: NAC schädlich / magen-darm
Posted by [Bernd85](#) on Sun, 15 Jan 2006 01:20:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nac kann man doch auch als Pille eingenommen werden wie z.B. das hier:
http://www.vitabay.net/catalog/product_info.php/products_id/732#

Ist dann noch immer mit den NW zu rechnen? Wird das Nac in der Pille genauso gut aufgenommen, wenn es mit genug Flüssigkeit eingenommen wird?

Subject: Re: NAC schädlich / magen-darm
Posted by [Eisenhauer](#) on Sun, 15 Jan 2006 01:35:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bernd85 schrieb am Son, 15 Januar 2006 02:20Nac kann man doch auch als Pille eingenommen werden wie z.B. das hier:
http://www.vitabay.net/catalog/product_info.php/products_id/732#

Ist dann noch immer mit den NW zu rechnen? Wird das Nac in der Pille genauso gut aufgenommen, wenn es mit genug Flüssigkeit eingenommen wird?

bei mehr als einer von 1000 und weniger als einer von 100 ist mit ohrensausen, sobrennen und durchfall zu rechnen.

also ob das schlimme nebenwirkungen sind, und überhaupt warum rechnest du mit einem auftreten bei dir?

Subject: Re: Kopfschmerzen
Posted by [Gaby](#) on Sun, 15 Jan 2006 08:59:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bekomme von NAC öfter mal Kopfschmerzen und verzichte an den Tagen darauf, wo ich morgens schon weiß, das sich eventuell Kopfschmerzen ankündigen...

Subject: Re: Kopfschmerzen
Posted by [asdfasdf](#) on Sun, 15 Jan 2006 11:50:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hab jedes mal nach NAC sodbrennen

Subject: meinte dein arzt....
Posted by [pietrasch](#) on Sun, 15 Jan 2006 11:58:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

...vielleicht ASS (=Aspirin) statt NAC? das kann nämlich durch ständige COX-Hemmung (enzym, dass sowohl prostaglandin- als auch muzinsynthese beeinflusst) zum Magenulcus führen...

Subject: Re: NAC schädlich / magen-darm
Posted by [Bernd85](#) on Sun, 15 Jan 2006 12:05:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:bei mehr als einer von 1000 und weniger als einer von 100 ist mit ohrensausen, sodbrennen und durchfall zu rechnen.

also ob das schlimme nebenwirkungen sind, und überhaupt warum rechnest du mit einem auftreten bei dir?

weil schon einige von Sodbrennen berichtet haben. Das begünstigt doch die entstehung von magengeschwüre?

Aber wahrscheinlich habt ihr recht, dass selten mit diesen NW zu rechnen ist.

Subject: Re: Ach Leute
Posted by [tino](#) on Sun, 15 Jan 2006 12:10:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ihr hättet doch sicher auch Bedenken bz der Einnahme wenn ein Arzt sagt,dieses Haarwuchsmittel lässt aber mindestens zwei mal am Tag Pfurzen,...oder?

Ist euch eigentlich bewusst das die systemischen Erkrankungen/Syndrome die euren Haarverlust verursachen die grössten NW machen können,..u.a Tod?

Subject: Re: Ach Leute

Posted by [glockenspiel](#) on Sun, 15 Jan 2006 12:14:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich finds nicht gut, jedesmal zu suggerieren, alle mit HA wären todkrank...

Subject: Re: Ach Leute

Posted by [Gast](#) on Sun, 15 Jan 2006 12:23:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wie abgeschmackt das ist. eitelkeit ist ja ok, aber warum denn eine wissenschaft daraus machen wollen, oder gar eine religion? das ist einfach maßlos und wirkt im übrigen auch nicht gut auf die zum teil wirklich erkenntnisreichen beiträge, die du hier lieferst. warum das alles?

tino schrieb am Son, 15 Januar 2006 13:10Ihr hättet doch sicher auch Bedenken bz der Einnahme wenn ein Arzt sagt,dieses Haarwuchsmittel lässt aber mindestens zwei mal am Tag Pfurzen,...oder?

Ist euch eigentlich bewusst das die systemischen Erkrankungen/Syndrome die euren Haarverlust verursachen die grössten NW machen können,..u.a Tod?

Subject: Re: NAC schädlich / magen-darm

Posted by [Bernd85](#) on Sun, 15 Jan 2006 12:25:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vergest den schwachsinn den ich weiter oben geschrieben hab. Ich meinte eigentlich Speiseröhrenkrebs.

Aber in Tablettenform sollte es doch nicht mit der Magenschleimhaut in Berührung kommen?

Subject: Re: Ach Leute

Posted by [Gast](#) on Sun, 15 Jan 2006 12:27:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Subject: Re: Ach Leute
Posted by [tino](#) on Sun, 15 Jan 2006 13:13:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das war gut,..weil du schreibst "gerade du":-)

Zitat:wie abgeschmackt das ist. eitelkeit ist ja ok, aber warum denn eine wissenschaft daraus machen wollen, oder gar eine religion? das ist einfach maßlos und wirkt im übrigen auch nicht gut auf die zum teil wirklich erkenntnisreichen beiträge, die du hier lieferst. warum das alles?

Tja,..ich sollte hier aber auch mal fragen warum gerade du,..nicht verstehen willst,das AGA durch potentiell gesundheits/Lebensbedrohliche genetische,oder auch erworbene Trigger entsteht?Gerade du,der doch keine schlechte Erkenntniss hat,wenn es um das Verständniss der Haarbiologie geht.

Ich rede ja von Spätschden die auch NACHGEWIESEN wurden,..und nicht davon das hier jemand morgen umkippt.

Ich spreche also von der Realität,..und tue es gerne,da die äusserst blödsinnige AGA=Macht nichts Erkrankung Lehrmeinung endlich vom Tisch muss,...weil sie falsch ist,und der Betroffe so nicht verstehen wird wie,..und warum er das behandeln muss.

Wenn dann natürlich noch jemand einen Pfurz als schwerwiegende Nebenwirkung gegenüber einer koronaren Herzerkrankung deartig abwägt wie der Poster gerade eben,..dann kann ich mich gar nicht mehr halten.

Noch viel blödsinniger sind diese weibischen Krebsängste,...das muss niedergemacht werden,weil es keinen anderen Background ausser unbegründeter Angst hat,und es dioe anderen Veunsichert!

Subject: Re: ganz einfach...
Posted by [tino](#) on Sun, 15 Jan 2006 13:15:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"aber warum denn eine wissenschaft daraus machen wol"

Damit "ihr" in Zukunft nicht mehr wie aufgeschuchte Hasen durch E Bay auf der Suche nach betrügerischen Wundermitteln klicken müsst.

Ihr wollt doch Hilfe,..oder wollt ihr weiter belogen werden?

Subject: Re: Ach Leute
Posted by [pilos](#) on Sun, 15 Jan 2006 13:19:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Son, 15 Januar 2006 13:10

Ist euch eigentlich bewusst das die systemischen Erkrankungen/Syndrome die euren Haarverlust verursachen die grössten NW machen können,..u.a Tod?

es heist um so älter man wird um so mehr perfektioniert man seine macken...das trifft bei dir auch voll zu, zudem mit einer atemberaubendem geschwindigkeit, das heist du wirst schneller älter als du dir vorstellst.....du wirst immer radikaler.....ob das an deiner extrem antiradikalen diät liegt...

Subject: Re: Ach Leute
Posted by [Gast](#) on Sun, 15 Jan 2006 13:21:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ist dieser post an mich adressiert?

tino schrieb am Son, 15 Januar 2006 14:13Das war gut,..weil du schreibst "gerade du":-)

Zitat:wie abgeschmackt das ist. eitelkeit ist ja ok, aber warum denn eine wissenschaft daraus machen wollen, oder gar eine religion? das ist einfach maßlos und wirkt im übrigen auch nicht gut auf die zum teil wirklich erkenntnisreichen beiträge, die du hier lieferst. warum das alles?

Tja,..ich sollte hier aber auch mal fragen warum gerade du,..nicht verstehen willst,das AGA durch potentiell gesundheits/Lebensbedrohliche genetische,oder auch erworbene Trigger entsteht?Gerade du,der doch keine schlechte Erkenntniss hat,wenn es um das Verständniss der Haarbiologie geht.

Ich rede ja von Spätschden die auch NACHGEWIESEN wurden,..und nicht davon das hier jemand morgen umkippt.

Ich spreche also von der Realität,..und tue es gerne,da die äusserst blödsinnige AGA=Macht nichts Erkrankung Lehrmeinung endlich vom Tisch muss,...weil sie falsch ist,und der Betroffe so nicht verstehen wird wie,..und warum er das behandeln muss.

Wenn dann natürlich noch jemand einen Pfurz als schwerwiegende Nebenwirkung gegenüber einer koronaren Herzerkrankung deartig abwägt wie der Poster gerade eben,..dann kann ich

mich gar nicht mehr halten.

Noch viel blödsinniger sind diese weibischen Krebsängste,...das muss niedergemacht werden,weil es keinen anderen Background ausser unbegründeter Angst hat,und es die anderen Veunsichert!

Subject: Re: Ach Leute
Posted by [Gast](#) on Sun, 15 Jan 2006 13:29:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ach ja, ist er, verzeih

sancho pansa schrieb am Son, 15 Januar 2006 14:21
ist dieser post an mich adressiert?

tino schrieb am Son, 15 Januar 2006 14:13Das war gut,..weil du schreibst "gerade du":-)

Zitat:wie abgeschmackt das ist. eitelkeit ist ja ok, aber warum denn eine wissenschaft daraus machen wollen, oder gar eine religion? das ist einfach maßlos und wirkt im übrigen auch nicht gut auf die zum teil wirklich erkenntnisreichen beiträge, die du hier lieferst. warum das alles?

Tja,..ich sollte hier aber auch mal fragen warum gerade du,..nicht verstehen willst,das AGA durch potentiell gesundheits/Lebensbedrohliche genetische,oder auch erworbene Trigger entsteht?Gerade du,der doch keine schlechte Erkenntniss hat,wenn es um das Verständniss der Haarbiologie geht.

Ich rede ja von Spätschden die auch NACHGEWIESEN wurden,..und nicht davon das hier jemand morgen umkippt.

Ich spreche also von der Realität,..und tue es gerne,da die äusserst blödsinnige AGA=Macht nichts Erkrankung Lehrmeinung endlich vom Tisch muss,...weil sie falsch ist,und der Betroffe so nicht verstehen wird wie,..und warum er das behandeln muss.

Wenn dann natürlich noch jemand einen Pfurz als schwerwiegende Nebenwirkung gegenüber einer koronaren Herzerkrankung deartig abwägt wie der Poster gerade eben,..dann kann ich mich gar nicht mehr halten.

Noch viel blödsinniger sind diese weibischen Krebsängste,...das muss niedergemacht werden,weil es keinen anderen Background ausser unbegründeter Angst hat,und es die anderen Veunsichert!

Subject: Re: ganz einfach...

Posted by [Gast](#) on Sun, 15 Jan 2006 13:36:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Son, 15 Januar 2006 14:15"aber warum denn eine wissenschaft daraus machen wol"

Damit "ihr" in Zukunft nicht mehr wie aufgescheuchte Hasen durch E Bay auf der Suche nach betrügerischen Wundermitteln klicken müsst.

falls du da mit "ihr" auch mich meinen solltest: ich habe in meinem ganzen leben noch nicht ein einziges mal etwas bei e-bay erworben. ich habe weit verlässlichere, wissensreichere quellen.

Subject: Re: Speiseröhrenkrebs!

Posted by [tino](#) on Sun, 15 Jan 2006 13:38:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Entsteht durch DHT,..und hohe Androgene,oder mutierte Rezeptoren begünstigen es,sowie Östrogene die Gefahr abmindern können!Antioxidantien wie NAC erzeugen keinen Speiseröhrenkrebs,sondern mindern das Risiko ab,weil sie gegen die androgen-mediirten nachgeschalteten karzinogenen Faktoren arbeiten!

Finasterid,Östrogen und NAC schützen vor Speiseröhrenkrebs,..und erzeugen ihn nicht!CAG-Repetat-Polymorphismus des AR ist ein Risiko!

Nippon Geka Gakkai Zasshi. 1985 Mar;86(3):280-9. Related Articles, Links

[Effect of sex hormone on the experimental induction of esophageal cancer]

[Article in Japanese]

Kobayashi K.

The occurrence and the prognosis of human esophageal cancer shows a sex difference. It is assumed that sex hormone is one of the many causes of that sex difference. The effects of sex hormone on the experimental induction of esophageal cancer were investigated by the administration of chemical carcinogen. Multiple squamous cell neoplasms of the esophagus were induced by oral administration of 0.25% N-methylbenzylamine (MBeA) and 0.16% NaNO₂ for 100 days or by subcutaneous (s.c.) injection of N-methylbenzyl nitrosamine (MBeN) at a dose level of 2.5mg/kg weekly for 16 weeks. The incidence of esophageal cancer in oral administration group was 42.9% in nontreated male rats, 30.0% in castrated male rats, 18.2% in estradiol s.c. injected

male rats, 0% in castrated and estradiol s.c. injected male rats, 8.0% in nontreated female rats, 33.3% in castrated female rats, 33.3% in testosterone s.c. injected female rats and 36.4% in castrated and testosterone s.c. injected female rats. The incidence of esophageal cancer in s.c. injection group was 47.1% in nontreated male rats, 14.3% in early castrated and estradiol s.c. injected male rats, 23.1% in lately castrated and estradiol s.c. injected male rats, 7.7% in nontreated female rats, 33.3% in early castrated and testosterone s.c. injected female rats and 12.5% in lately castrated and testosterone s.c. injected female rats. These results showed a suppressing effect of estrogen and a promoting effect of androgen on the experimental induction of esophageal cancer.

Do sex hormones play a role in the etiology of esophageal adenocarcinoma? A new hypothesis tested in a population-based cohort of prostate cancer patients.

Lagergren J, Nyren O.

Department of Medical Epidemiology, Karolinska Institute, Stockholm, Sweden.

The striking male predominance in patients with adenocarcinoma of the esophagus (male:female ratio = 6:1) is not explained by known risk factors. We hypothesized that sex hormones could be responsible for this sex imbalance. If the hypothesis is correct, treatment that increases the estrogen level and/or decreases the testosterone level in males might reduce the risk of developing esophageal adenocarcinoma. To test our hypothesis, we performed a population-based, retrospective cohort study among all patients given a diagnosis of prostate cancer in Sweden between 1958 and 1992. The vast majority had received prolonged antiandrogenic treatment, typically with estrogens. A total of 100,215 patients were followed up for an average of 4 years. The standardized incidence ratio, the ratio of the observed to the expected number of incident cancers, was used as a measure of relative risk, with the expected number derived from the entire Swedish population. We observed 14 adenocarcinomas of the esophagus during follow-up in the cohort, compared to the 16 expected, yielding a relative risk close to unity (standardized incidence ratio = 0.9; 95% confidence interval = 0.5-1.5). Analysis by latency intervals after prostate cancer diagnosis revealed no clear trend toward increasing or decreasing risk over time. In conclusion, our Swedish data did not provide any support for our hypothesis of a role of sex hormones in the etiology of esophageal adenocarcinoma.

Cancer Res. 1990 Nov 15;50(22):7212-5. Related Articles, Links

Inhibitory effects of estrogen on the growth of a human esophageal carcinoma cell line.

Ueo H, Matsuoka H, Sugimachi K, Kuwano H, Mori M, Akiyoshi T.

Department of Surgery, Kyushu University, Beppu, Japan.

In order to accurately determine sex hormone dependency and hormone responsiveness in human esophageal carcinoma, the effects of sex hormones on the growth of esophageal

carcinoma cell lines, KSE-1 and KSE-2 cells, were examined in vitro and in vivo. Cell proliferation of cultured KSE-1 cells was inhibited by treatment of estradiol and enhanced by dihydrotestosterone (DHT), whereas KSE-2 cells were unaffected by these sex hormones. The heterotransplanted tumors of KSE-1 cells in nude mice possessed estrogen receptor (ER) and androgen receptor (AR), while the tumors of the KSE-2 cells had neither ER nor AR. When the tumor growth rates and serum hormone levels were monitored during the continuous administration of either estradiol or DHT, no significant differences were observed in either the serum hormone levels or tumor growth rates between male and female mice. The administration of estradiol significantly inhibited the growth of ER-positive and AR-positive KSE-1 tumors in both males and females in conjunction with an increase in the estradiol levels and a decrease in the DHT levels in the serum. However, the growth of ER-negative and AR-negative KSE-2 tumors was not influenced by either estradiol or DHT administration. These results suggest that the in vivo growth of human esophageal carcinoma cells with sex hormone receptor is influenced by circulating hormone levels and can be manipulated by systemic estradiol administration.

Subject: Re: würdest du...

Posted by [tino](#) on Sun, 15 Jan 2006 13:47:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das auch zu mir sagen wenn ich dafür plädieren würde das Rauchen einzustellen? Glaust du AR-Polymorphismus ist gesünder wie Rauchen?

Subject: Re: Ach Leute

Posted by [Gast](#) on Sun, 15 Jan 2006 13:51:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ach, tino, es ist doch gut, ich habe ja gar nicht von deinem haarbiologischen wissen gesprochen. etwas gelassenheit würde ich mir einfach wünschen, manchmal. ich wollte nur sagen: die eitelkeit auf der einen, deine forschung auf der anderen seite, sind doch antrieb und rechtfertigung genug, aber beides sollte sich nicht gar zu oft vermischen, denn darunter leidet dann der stil. und dass du helfen willst, das glaube ich dir sehr gern, und ich glaube dir auch, dass du das nicht nur aus eitelkeit willst aber auch mit der hilfsbereitschaft sollte man doch manchmal nicht zu aufdringlich sein, man wirkt dann vielleicht einmal unrichtigerweise wie einer, der nur seine theorien an den mann bringen will und die leute, denen er vorgibt helfen zu wollen nur zu dem zweck gebraucht, seine theorien unter beweis zu stellen.

tino schrieb am Son, 15 Januar 2006 14:13Das war gut,..weil du schreibst "gerade du":-)

Zitat:wie abgeschmackt das ist. eitelkeit ist ja ok, aber warum denn eine wissenschaft daraus machen wollen, oder gar eine religion? das ist einfach maßlos und wirkt im übrigen auch nicht

gut auf die zum teil wirklich erkenntnisreichen beiträge, die du hier lieferst. warum das alles?

Tja,..ich sollte hier aber auch mal fragen warum gerade du,..nicht verstehen willst,das AGA durch potentiell gesundheits/Lebensbedrohliche genetische,oder auch erworbene Trigger entsteht?Gerade du,der doch keine schlechte Erkenntniss hat,wenn es um das Verständniss der Haarbiologie geht.

Ich rede ja von Spätschden die auch NACHGEWIESEN wurden,..und nicht davon das hier jemand morgen umkippt.

Ich spreche also von der Realität,..und tue es gerne,da die äusserst blödsinnige AGA=Macht nichts Erkrankung Lehrmeinung endlich vom Tisch muss,...weil sie falsch ist,und der Betroffe so nicht verstehen wird wie,..und warum er das behandeln muss.

Wenn dann natürlich noch jemand einen Pfurz als schwerwiegende Nebenwirkung gegenüber einer koronaren Herzerkrankung deartig abwägt wie der Poster gerade eben,..dann kann ich mich gar nicht mehr halten.

Noch viel blödsinniger sind diese weibischen Krebsängste,..das muss niedergemacht werden,weil es keinen anderen Background ausser unbegründeter Angst hat,und es dioe anderen Veunsichert!

Subject: Re:Wir reden einander vorbei..
Posted by [tino](#) on Sun, 15 Jan 2006 14:22:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mir ging es nur um das Herausholen des Haarausfalls aus der kosmetischen Ecke,..denn erst wenn das geschafft ist,wird man euch helfen können.Ob jetzt mit mir oder ohne mir,..solange man glaubt das Männer das einfach so hinnehmen,wird man Betroffene weiter verarschen,..mit Mittelchen wie Adenosin und neuen Schaumvehikeln für 20 Jahre alte Mittelchen.

Fragen wie:kann das apothekenpflichtige NAC mich 2 mal tgl pupsen lasseen(Wichtig,nur davon hängt es ab ob ich es gegen mein kosmetisches Problem einnehme oder nicht!)....entspringen dieser Kosmetischen Ecke.Diese Leute haben diesen irrtum,..diese Lüge über ihre Erkrankung annerzogen bekommen.

Subject: Re:Wir reden einander vorbei..
Posted by [Gast](#) on Sun, 15 Jan 2006 14:29:39 GMT

tino schrieb am Son, 15 Januar 2006 15:22

Mir ging es nur um das Herausholen des Haarausfalls aus der kosmetischen Ecke,..denn erst wenn das geschafft ist,wird man euch helfen können.Ob jetzt mit mir oder ohne mir,...

gut, tino, das mag sein. doch was mich betrifft, ich brauche im moment keine hilfe, ich bin ganz zufrieden so, es läuft gut.

Subject: Re:Wir reden einander vorbei..

Posted by [sprite](#) on Sun, 15 Jan 2006 14:29:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Son, 15 Januar 2006 15:22

Mir ging es nur um das Herausholen des Haarausfalls aus der kosmetischen Ecke,..denn erst wenn das geschafft ist,wird man euch helfen können.

Ein mann der wegen aga zu einem arzt geht wird in der regel nur milde belächelt, oder man bekommt zu höhren: "Glatzen bildung ist ein männliches merkmal"

Aber wenn es mal als krankheit anerkannt wird, werden sich die ärzte und pharma konzere darauf stürzen, den es ist ein gigantischer markt !

Subject: Re:Wir reden einander vorbei..

Posted by [tino](#) on Sun, 15 Jan 2006 14:52:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"Aber wenn es mal als krankheit anerkannt wird, werden sich die ärzte und pharma konzere darauf stürzen, den es ist ein gigantischer markt !"

Richtig!Noch scheut man sich davor diverse Substanzen einzusetzen,oder sie auszutesten,..weil man es nicht für gerechtfertigt hält(Aufwand/Preis/Nebenwirkungen).Man geht davon aus das die Männer eine Grenze haben,..eine Grenze die es ihnen nicht erlaubt,sich mit dem Preis,den NW,oder dem Aufwand zukünftiger Methoden,zu arrangieren.Du siehst das MSD ja sogar behaupten musste das Finasterid nicht in den Hormonhaushalt eingreift,um es zu verkaufen.Htten sie in ihren Waschzettel geschrieben das Männer mit Androgen-Rezeptor(CAG) abhängiger AGA unbehandelt ein mindestens so hohes Risiko haben an koronarer Herzkrankheit,Diabetes u endothelialer Dysfunktion zu erkranken wie ein Raucher,..dann hätten sie Reaktionen wie "och nee,..nur für Platte(hat ja jeder!),nehme ich kein Hormon"...wegdenken können.

So einfach nur wegen grosser Markt kann man nichts rausbringen,..denn was langfristig und kausal wirkt greift zwangsläufig in die Körperchemie ein.Und das wirkt dann nicht nur an den Haaren.

Subject: Re:Wir reden einander vorbei..
Posted by [tino](#) on Sun, 15 Jan 2006 14:54:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"gut, tino, das mag sein. doch was mich betrifft, ich brauche im moment keine hilfe, ich bin ganz zufrieden so, es läuft gut."

Ich dachte immer das Zufriedenheit dann beginnt,wenn der Haarstatus eines 15 Jährigen zurück erobert ist:-)?

So ist es zumindest bei mir.

Subject: Re:Wir reden einander vorbei..
Posted by [pilos](#) on Sun, 15 Jan 2006 15:18:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Son, 15 Januar 2006 15:54"gut, tino, das mag sein. doch was mich betrifft, ich brauche im moment keine hilfe, ich bin ganz zufrieden so, es läuft gut."

Ich dachte immer das Zufriedenheit dann beginnt,wenn der Haarstatus eines 15 Jährigen zurück erobert ist:-)?

So ist es zumindest bei mir.

trag nicht immer so dick auf.....

Subject: Re: Speiseröhrenkrebs!
Posted by [Eisenhauer](#) on Sun, 15 Jan 2006 15:24:54 GMT

Mageneschwüre.

Point for NAC:-)

In der Literatur gibt es nichts bz NAC und Magengeschwüre,...wenn ich mich nicht irre.

Gruss Tino

Subject: Re: Speiseröhrenkrebs!

Posted by [Quick](#) on Sun, 15 Jan 2006 16:24:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Son, 15 Januar 2006 17:11Versuchs doch mal mit Brause?Villeicht reagiertz der Magen dann weniger empfindlich,....wenn es dich so sehr stört?

Ich denke das ein 10 Jähriger Alkoholiker seinem Magen 1000000000000000000000 mal mehr Schaen zufügt wie ein Betroffener durch NAC.Selbst ein Feierabendbiertrinker!

Übrigens ist Glutathion gut gegen Magengeschwüre,...und ein Mangel macht Mageneschwüre.

Point for NAC:-)

In der Literatur gibt es nichts bz NAC und Magengeschwüre,...wenn ich mich nicht irre.

Gruss Tino

bezüglich nac mag es vielleicht keine geben, aber es gibt tausende bezüglich erhöhter kontinuierlicher magensäureproduktion und magengeschwüren. und wenn nac andauernd sobrennen macht, braucht man doch keine studien damit einem ein licht aufgeht oder?

Quick

Subject: Re: Speiseröhrenkrebs!

Posted by [tino](#) on Sun, 15 Jan 2006 16:27:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"bezüglich nac mag es vielleicht keine geben, aber es gibt tausende bezüglich erhöhter kontinuierlicher magensäureproduktion und magengeschwüren. und wenn nac andauernd sobrennen macht, braucht man doch keine studien damit einem ein licht aufgeht oder? "

Andere Dinge die Magengeschwüre verursachen können,liefen keinen Glutathionschutz.NAC macht das,..und ich denke das wiegt die andere Möglichkeit,..die sehr sehr selten erscheint,und

niemals dokumentiert wurde auf.

Kennst du Mukopatieneten die NAC kontinuierlich nehmen müssen und Magengeschwüre bekommen haben? Was gibt ihr denen,..Ranitidin zuzätzlich?

Subject: Re: Speiseröhrenkrebs!

Posted by [tristan](#) on Sun, 15 Jan 2006 16:34:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

Ich glaube es kann damit zusammenhängen dass NAC die Diaminoxidase hemmt, die am Abbau von Histamin beteiligt ist.

Weiß nur nicht warum die dadurch gehemmt wird. Antihistaminikum dürfte dann helfen.?

Hier:

Was sind Histaminliberatoren?

Es gibt auch Lebensmittel, die das im Körper gebundene Histamin unerwünscht freisetzen können. Man bezeichnet sie als Histaminliberatoren. Erdbeeren und Tomaten sind Beispiele von Histaminliberatoren, die auch jedem Allergiker bekannt sein sollten.

Auch andere biogene Amine können den Abbau von Histamin im Körper hemmen. Sie finden sich in großen Mengen zum Beispiel. in Schokolade oder Rotwein. Eine Hemmung der Enzymtätigkeit DAO treibt den Histaminspiegel ebenfalls unerwünscht in die Höhe. Sie kann hervorgerufen werden durch zahlreiche bekannte Medikamente, die in Apotheken teils rezeptfrei erhältlich sind. Nicht zuletzt kann auch ein vorübergehender Magen-Darm-Infekt, eine chronische Darmkrankheit oder ein angeborener Enzymdefekt den Histaminspiegel stark beeinflussen.

Medikamente, die das histaminabbauende Enzym Diaminoxidase blockieren

Das Enzym Diaminoxidase sorgt für den Histaminabbau in unserem Dünndarm. Durch die Einnahme unten stehender Medikamente wird die Diaminoxidase blockiert. Wenn die Diaminoxidase blockiert wird, kann das Histamin, das mit der Nahrung aufgenommen wird, nicht mehr abgebaut werden. Zuviel Histamin in unserem Körper führt wiederum zu Symptomen.

Aus diesem Grunde sollte bei der Einnahme unten stehender Medikamente möglichst histaminarm gegessen werden (Siehe: Ernährung).

Wirkstoff

Medikamentenbeispiele

Acetylcystein ACC, Acemuc, NAC

Ambroxol

Ambril, Ambro, AmbroHEXAL, Ambroxol, Mucosolvan
Aminophyllin

Aminophyllin, Euphyllin, Mundiphyllin, Myocardon
Amitryptilin Saroten, Tryptizol, Limbritol
Chloroquin

Resochin
Clavulansäure

Augmentin, Amoxi-Clavulan
Isoniazid

Isozid, tebesium
Metamizol

Novalgin
Metoclopramid

Paspertin, MCP
Propafenon

Rhythmocor, Rytmonorm, Propafenon

Verapamil
Isoptin

Subject: Re: Speiseröhrenkrebs!
Posted by [Quick](#) on Sun, 15 Jan 2006 16:39:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Son, 15 Januar 2006 17:27"bezüglich nac mag es vielleicht keine geben, aber es gibt tausende bezüglich erhöhter kontinuierlicher magensäureproduktion und magengeschwüren. und wenn nac andauernd sodbrennen macht, braucht man doch keine studien damit einem ein licht aufgeht oder? "

Andere Dinge die Magengeschwüre verursachen können,liefen keinen Glutathionschutz.NAC macht das,..und ich denke das wiegt die andere Möglichkeit,..die sehr sehr selten erscheint,und niemals dokumentiert wurde auf.

Kennst du Mukopatienten die NAC kontinuierlich nehmen müssen und Magengeschwüre bekommen haben?Was gebt ihr denen,..Ranitidin zuzätzlich?

ne kommt auf den doktor an, hat eh meistens alles dieselbe wirkung nexium,antra,pantozol,ranitic

h2-antihistaminikum.....! das ganze kurzwirkende zeug wie talcid,riopran usw. wird im KH nicht verordnet....selten

Quick

Subject: Re: Speiseröhrenkrebs!
Posted by [Eisenhauer](#) on Sun, 15 Jan 2006 17:18:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also treten die NW nur bei denen auf die allergisch dagegen sind.

bei mir zb hab ich keine einzige NW festgestellt, ich glaube dann ist es auch nicht schädlich für den magen

Subject: Re: NAC schädlich / magen-darm
Posted by [glockenspiel](#) on Sun, 15 Jan 2006 19:30:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hi, sind zwar keine schlimmen NWs, aber jedesmal, nachdem ich NAC einnehme, hab ich ein wirkliches rumoren im bauch, da ich nie irgendwelche beschwerden irgendeiner art habe, und es nachdem ich mit der einnahme aufhörte, verschwand, ist es das NAC

lg

Subject: Re: NAC schädlich / magen-darm
Posted by [Billy-Joe](#) on Sun, 15 Jan 2006 22:01:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das selbe Rumoren hatte ich auch immer nach der NAC Einnahme.

Nachdem ich erst vor 3 Monaten Geschwüre in der Speiseröhre hatte und die garantiert von geteilten Proscar-Tabletten gekommen sind ("pappen geblieben"), hab ich mit NAC aufgehört...mit so Geschwüren ist nicht zu spaßen.

Subject: Re: NAC schädlich / magen-darm
Posted by [Bernd85](#) on Sun, 15 Jan 2006 22:13:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie kann das denn passieren, dass die "pappen" bleiben? Ist das schon häufiger passiert? Also

besser in Kapselhülse aus Gelatine stecken.

Subject: Re: NAC schädlich / magen-darm
Posted by [Eisenhauer](#) on Sun, 15 Jan 2006 22:29:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

huhuuuu

moin leidensgenosse

das selbe hatte ich auch, mein bruder empfahl mir, eine banane zu essen und die tablette in den halbzerkauten bananenbrei hineinzustopfen.

hört sich komisch an, aber so kommt es im magen an!!

kannst auch ein brötchen nehmen, das weiche zusammenrollen, die tablette hineinstopfen und mit wasser schnell runterspülen

Subject: Re: NAC schädlich / magen-darm
Posted by [Billy-Joe](#) on Mon, 16 Jan 2006 19:56:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja, die spanischen Proscar die ich hatte wurden an der Schnittfläche sehr klebrig wenn sie mit Speichel in Berührung kamen, die sind mir sogar mal an der Zunge hängengeblieben...

...du, auch das mit der Gelatinekapsel hat nicht funktioniert, 2 Wochen lang hab ichs so gemacht bis die Geschwüre sich wieder angemeldet hatten...bin dann auf Finpecia umgestiegen, seitdem gehts wieder.

Subject: Re: NAC schädlich / magen-darm
Posted by [glockenspiel](#) on Fri, 20 Jan 2006 18:51:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

heute hab ich wieder extremes rumoren dank NAC verspürt...*kotz*

Subject: Re: NAC schädlich / magen-darm
Posted by [mare](#) on Sat, 21 Jan 2006 00:01:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hab das gefühl das ich blähungen davon kriege...
